



Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhalten Sie die April-Ausgabe des "DVGW RegelwerkNews" mit den Neuerscheinungen und Zurückziehungen des DVGW-Regelwerks sowie weiteren aktuellen Informationen des DVGW.

Team Kommunikation
DVGW Hauptgeschäftsstelle Bonn

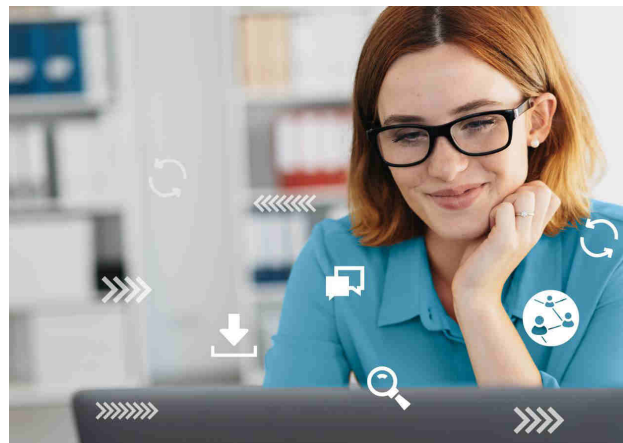
Inhaltsverzeichnis

Gas ▾

Wasser ▾

Der DVGW informiert

Das neue DVGW-Servicecenter: Jederzeit. Online. Erreichbar.



Wir verbessern unseren Service und stellen in Kürze mit unserem DVGW-Servicecenter auf eine moderne, digitale Mitglieder- und Kundenkommunikation um.

Ihre Vorteile im Überblick:

- **Mitgliedschaft:** Angaben zu Ihrer Mitgliedschaft einsehen und ändern
- **Profildaten:** Änderungen schnell und einfach jederzeit selbst vornehmen
- **Veranstaltungen:** Ihre Buchungen im Überblick finden
- **Informationen:** Nur erhalten, was Sie auch interessiert
- **Newsletter:** Ihre Abonnements einfach selbst verwalten

Gas

Neuerscheinungen



Der DVGW informiert

DVGW ewp kompakt "Pyrolyse" erschienen

Aktuell sind insbesondere zwei Methoden der Wasserstoffherzeugung üblich: die Dampfreformierung und die Elektrolyse. Ein weiteres vielversprechendes Verfahren ist die Pyrolyse. Insbesondere der mithilfe der Pyrolyse produzierte türkise Wasserstoff bietet große Chancen, da sein CO₂-Fußabdruck deutlich kleiner ist als der von Erdgas oder blauem Wasserstoff. Das Sonderheft ewp kompakt stellt die Potenziale und Anwendungsmöglichkeiten einer klimaschonenden Wasserstoffherzeugung dar.

[Mehr erfahren](#)

C 260: Eigenschaften von Kohlenstoffdioxid und Kohlenstoffdioxidströmen

Ausgabe 4/22

Dieses Arbeitsblatt beschreibt die Eigenschaften und Anforderungen an die Beschaffenheit eines Kohlenstoffdioxidstromes für den Transport in Stahlleitungen und enthält darüber hinaus Empfehlungen und Hinweise hinsichtlich der Auswirkungen von CO₂-Strömen auf die Auslegung und den Betrieb von CO₂-Transportsystemen. CO₂-Ströme im Sinne dieses Regelwerkes stammen aus Abscheidungsprozessen, um sie einer Speicherung oder einer weiteren Nutzung zuzuführen. Die Abscheidungsprozesse sind dem eigentlichen Kraftwerks- oder Industrieprozess entweder vor- oder nachgeschaltet. Je nach Prozess und Quelle hat der jeweilige CO₂-Strom eine unterschiedliche Zusammensetzung.

Dieses Arbeitsblatt legt Anforderungen an die Beschaffenheit von CO₂ und CO₂-Strömen fest. Es stellt die Rahmenbedingungen für die Lieferung, den Transport, die Verteilung, die Speicherung, den Betrieb von Anlagen und Geräten bzw. für gewerbliche und industrielle Anwendungen auf, die nach dem DVGW-Regelwerk (C-Reihe) geplant, gebaut und betrieben werden. Es bildet die Basis für die Entwicklung, Normung und Prüfung.

C 260

[zum Regelwerk C 260](#)



Der DVGW informiert

Online-Veranstaltung "Technische Herausforderungen einer Gasmangelsituation"

Infolge des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine müssen Versorgungsunternehmen viele technische Herausforderungen im Blick behalten, um die Versorgungssicherheit auch im Krisenfall zu gewährleisten. Unter Beteiligung des BMWK lädt der DVGW zur Diskussion ein über die zentralen Fragen einer möglichen Gasmangelsituation bis hin zu einer Wiederinbetriebnahme von Gasnetzen und Geräten bei Letztverbrauchern.

25. Mai 2022, 10:00 - 12:30 Uhr, online
[Jetzt kostenfrei registrieren](#)

C 463: Kohlenstoffdioxidleitungen aus Stahlrohren – Planung und

Errichtung


Ausgabe 4/22

Dieses Arbeitsblatt gilt ausschließlich in Verbindung mit dem DVGW-Arbeitsblatt G 463 "Gasleitungen aus Stahlrohren für einen Auslegungsdruck von mehr als 16 bar; Planung und Errichtung" für die Errichtung von CO₂-Leitungen aus Stahlrohren, die mit Fluiden nach dem DVGW-Arbeitsblatt C 260 betrieben werden. Dieses Arbeitsblatt kann sinngemäß auch für Auslegungsdrücke < 16 bar angewendet werden. Die normativen Verweisungen des DVGW-Arbeitsblattes G 463 auf das DVGW-Arbeitsblatt G 260 werden somit durch das DVGW-Arbeitsblatt C 260 ersetzt. Der Geltungsbereich erstreckt sich nicht auf die offshore-seitige Errichtung und Verlegung und ist hinsichtlich der Einflussgrößen Nennweite und maximaler Auslegungsdruck nicht beschränkt.

Für das Errichten von Leitungen für CO₂, welches nicht den Bestimmungen des DVGW-Arbeitsblattes C 260 entspricht, kann dieses Arbeitsblatt unter Beachtung der spezifischen Eigenschaften des Fluids und ggf. bestehender anderer Bestimmungen sinngemäß angewendet werden.

C 463

[zum Regelwerk C 463 >](#)



Der DVGW informiert

WasserstoffwechH2el-Training in der DVGW Beruflichen Bildung

Wasserstoff ist der ideale Energieträger, da er auf vielfältige Weise erzeugt wird und, über die Nutzung der vorhandenen Gasinfrastruktur, direkt zum Anwender gelangt. Die Zukunft mit Wasserstoff hat weitreichende Folgen für den Arbeitsmarkt von Morgen. In der Veranstaltungsreihe StoffwechH2el-Training erfahren Sie alles Wissenswerte rund um die Wasserstofftechnologie und -anwendung.

11. Mai 2022, online: Die Zukunft mit Wasserstoff gestalten - jetzt schon an morgen denken!

19. Mai 2022, online: Wasserstoff im Gasverteilnetz - Eine technische Herausforderung für die lokalen Netzbetreiber

G 1030 Entwurf: Anforderungen an die Qualifikation und die Organisation von Betreibern von Anlagen zur Erzeugung, Fortleitung, Aufbereitung, Konditionierung oder Einspeisung von Biogas

Ausgabe 5/22 H2-Ready

Dieses Arbeitsblatt enthält Anforderungen an die Qualifikation und die Organisation von Betreibern von Anlagen zur Erzeugung, Speicherung, Fortleitung, Aufbereitung, Konditionierung oder Einspeisung von Biogas bzw. Biomethan. Dies umfasst gemäß EnWG auch Wasserstoff aus erneuerbaren Quellen.

Zu diesen Anlagen zählen insbesondere die Anlagen, die in den Regeln DVGW G 265-1/DWA-A362-1, G 265-2/DWA-A362-2, G265-3, G220, G415, G436-1/DWA-M377, G436-2/DWA-M375, G437/DWA-M 305, G438/DWA-M218, G443/DWA-M376, DWA-M361 beschrieben werden. Anforderungen an die Qualifikation und Organisation von Betreibern von Abwasseranlagen einschließlich anaerober Schlammstabilisierung sind in DWA-M1000 beschrieben und nicht Gegenstand dieses Arbeitsblattes.

Einspruchsfrist: 31.07.2022

G 1030 Entwurf

[zum Regelwerk G 1030 Entwurf >](#)



Der DVGW informiert

Technikforum Wasserstoff

Innovationen – Technologien – Projekte: Das Technikforum Wasserstoff gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Entwicklung entlang der gesamten Prozesskette. Der Fokus des Technikforums liegt auf der Realisierbarkeit des Wasserstoffeinsatzes in allen Sektoren.

24. – 25. Mai 2022, online

G 440: Explosionsschutzdokument für Anlagen zur leitungsgebundenen Versorgung der Allgemeinheit mit Gas und Wasserstoff

Ausgabe 4/22 H2-Ready

Dieses DVGW-Merkblatt gibt Hinweise zur Erstellung von Explosionsschutzdokumenten für Energieanlagen nach § 3 Nr. 15 EnWG, unter anderem für:

- Gasdruckregel- und Messanlagen (GDRM-Anlagen) nach den DVGW-Arbeitsblättern G 491 und G 492, die mit Gas nach DVGW-Arbeitsblatt G 260 mit Ausnahme von Flüssiggas (3. Gasfamilie) einschließlich Wasserstoff und Erdgas-Wasserstoffgemischen betrieben werden, sowie für Odorieranlagen nach DVGW-Arbeitsblatt G 280, die in einem separaten Aufstellungsraum untergebracht sind
- Verdichterstationen nach DVGW-Arbeitsblatt G 497
- CNG-Tankstellen nach DVGW-Arbeitsblatt G 711/vdTÜV MB DRGA 510
- Biogas-Aufbereitungs- und Einspeiseanlagen nach DVGW-Arbeitsblatt G 265-1
- Anlagen für die Einspeisung von Wasserstoff in Gasversorgungsnetze nach DVGW-Arbeitsblatt G 265-3
- Power-to-Gas-Anlagen nach DVGW-Arbeitsblatt G 220

Der Anwendungsbereich schließt alle explosionsschutzrelevanten Bau- und Anlagenteile der zugehörigen Anschlussleitungen ein.

Sofern nicht anders angegeben, gelten die Angaben in diesem Dokument für atmosphärische Bedingungen.

Dieses DVGW-Merkblatt kann auch für

- CNG-Tankstellen, die der Betriebssicherheitsverordnung unterliegen,
- Gasexpansionsanlagen nach DVGW-Arbeitsblatt G 487,
- Anlagen zur Herstellung von Brenngasgemischen nach DVGW-Arbeitsblatt G 213,
- Gas-Druckregelungen nach DVGW-Arbeitsblatt G 459-2 und
- andere Gasanlagen unter Berücksichtigung der spezifischen Gegebenheiten

sinngemäß angewendet werden.

Darüber hinaus enthält dieses Merkblatt in Anhang F eine Auflistung typischer Prüfpunkte zur Durchführung der Prüfung nach Anhang 2 Abschnitt 3 Nr. 4.1 der BetrSichV für eine Gasanlage. Diese Prüfpunkte können auch angewendet werden für die Prüfung nach Anhang 2 Abschnitt 3 Nr. 5.1 BetrSichV.

G 440

[zum Regelwerk G 440 >](#)



Informationen zum Schulungsangebot rund um das aktualisierte Regelwerk G 440 stellt die DVGW Berufliche Bildung für Sie bereit.

Alle Schulungen zur G 440



Der DVGW informiert

Kraft-Wärme-Kopplung und Elektrifizierung

Die im Auftrag des DVGW durchgeführte Studie "Ein nachhaltiger Wärmemarkt" von Frontier Economics und der RWTH Aachen zeigt, welche Möglichkeiten die gasbasierte Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) als stabilisierendes Systemelement bietet.

Mehr erfahren

Zurückziehung

G 440-B1: Explosionsschutzdokument für Anlagen zur leitungsgebundenen Versorgung der Allgemeinheit mit Gas; 1. Beiblatt: Neufassung des Musterdokuments für Gas-Druckregel- und Messanlagen

Ausgabe 9/2018

Dieses Merkblatt wird ersetzt durch DVGW G 440:2022-04.

DIN-Normen

DIN EN 484 Entwurf: Festlegungen für Flüssiggasgeräte - Flüssiggasbetriebene Kochgeräte einschließlich solcher mit Grillteilen zur Verwendung im Freien; Deutsche und Englische Fassung prEN 484:2022

Entwurf Mai 2022

DIN EN 484 Entwurf [zum DIN-Entwurf DIN EN 484 >](#)

Einspruch zu DIN EN 484 Entwurf erheben [E-Mail schreiben >](#)
Einsprüche bis 1. Juni 2022 an nagas@din.de

DIN EN 521 Entwurf: Festlegungen für Flüssiggasgeräte - Tragbare, mit Dampfdruck betriebene Flüssiggasgeräte; Deutsche und Englische Fassung prEN 521:2022

Entwurf Mai 2022

DIN EN 521 Entwurf [zum DIN-Entwurf DIN EN 521 >](#)

Einspruch zu DIN EN 521 Entwurf erheben [E-Mail schreiben >](#)
Einsprüche bis 1. Juni 2022 an nagas@din.de



Der DVGW informiert

Green Mobility 2022

Der Verkehrssektor ist der drittgrößte Emittent von CO₂ in Deutschland. Dabei ist der Schwerlastverkehr für einen Großteil der CO₂-Emissionen verantwortlich. Wie der schnelle Umstieg technologisch, infrastrukturell und ökonomisch gelingen kann, erfahren Sie auf der zweitägigen Konferenz.

22. – 23. Juni 2022, Berlin

DIN EN 12309-3 Entwurf: Gasbefeuerte Sorptions-Geräte für Heizung und/oder Kühlung mit einer Nennwärmebelastung nicht über 70 kW – Teil 3: Anforderungen und Prüfbedingungen; Deutsche und Englische Fassung prEN 12309-3:2022

Entwurf April 2022

DIN EN 12309-3 Entwurf [zum DIN-Entwurf DIN EN 12309-3 >](#)

Einspruch zu DIN EN 12309-3 Entwurf erheben [E-Mail schreiben >](#)
Einsprüche bis 18. Mai 2022 an nagas@din.de

DIN EN ISO 2613-1 Entwurf: Analyse und Erdgas - Siliziumgehalt von Biomethan - Teil 1: Bestimmung des Gesamtsiliziumgehalts durch AES (ISO/DIS 2613-1:2022); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 2613-1:2022

Entwurf Mai 2022

DIN EN ISO 2613-1 Entwurf [zum DIN-Entwurf DIN EN ISO 2613-1 >](#)

Einspruch zu DIN EN ISO 2613-1 Entwurf erheben [E-Mail schreiben >](#)
Einsprüche bis 8. Juni 2022 an nagas@din.de



Der DVGW informiert

DVGW richtet vielseitig nutzbaren Medienraum in Bonn ein

Im Zuge der Erweiterung digitaler Angebote ist ein mit aktueller Licht-, Video- und Tontechnik ausgestatteter Raum im DVGW in Bonn entstanden. Der Medienraum in der DVGW Hauptgeschäftsstelle wurde am 6. April 2022 offiziell durch den Vorstand des DVGW seiner Bestimmung übergeben und wird die Darstellungsmöglichkeiten bei Bildung, Medien- und Verbandsarbeit um neue Formate ergänzen.

[Mehr erfahren](#)

DIN EN 203-1: Großküchengeräte für gasförmige Brennstoffe - Teil 1: Allgemeine Sicherheitsanforderungen; Deutsche Fassung EN 203-1:2021

Ausgabe Mai 2022

DIN EN 203-1 [zu DIN EN 203-1 >](#)

DIN EN 203-2-1: Großküchengeräte für gasförmige Brennstoffe - Teil 2-1: Spezifische Anforderungen - Offene Brenner und Wok-Brenner; Deutsche Fassung EN 203-2-1:2021

Ausgabe Mai 2022

DIN EN 203-2-1 [zu DIN EN 203-2-1 >](#)

DIN EN 203-2-2: Großküchengeräte für gasförmige Brennstoffe - Teil 2-2: Spezifische Anforderungen - Öfen; Deutsche Fassung EN 203-2-2:2021

Ausgabe Mai 2022

DIN EN 203-2-2 [zu DIN EN 203-2-2 >](#)

DIN EN 203-2-4: Großküchengeräte für gasförmige Brennstoffe - Teil 2-2: Spezifische Anforderungen - Fritteusen; Deutsche Fassung EN 203-2-4:2021

Ausgabe Mai 2022

DIN EN 203-2-4

zu DIN EN 203-2-4 ›

DIN EN 613: Raumheizer mit geschlossener Vorderseite für gasförmige Brennstoffe der Geräte Art B11, Art C11, Art C 31 und Art C91; Deutsche Fassung EN 613:2021

Ausgabe Mai 2022

DIN EN 613

zu DIN EN 613 ›

Forschungsberichte

Forschungsbericht G 201812: Ermittlung von Methanemissionen des Gasverteilnetzes (ME DSO) Inventur der Datenlage zur Abschätzung von Methanemissionen aus dem deutschen Gasverteilnetz, Entwicklung und Durchführung eines repräsentativen Messprogramms zur Erhebung der erforderlichen Daten

Ausgabe 2/2022

Das Forschungsprojekt G 201812 soll die aktuelle mit der erforderlichen Datenlage abgleichen, die für eine transparente, konsistente und ausreichend genaue Abschätzung der Methanemissionen aus dem Gasverteilnetz erforderlich ist. Die erforderliche Datenlage geben die Leitlinien von Oil and Gas Methane Partnership (OGMP), die EU-Methanverordnung und das Europäische Komitee für Normung (CEN) vor. An diesen Vorgaben orientiert sich das vorliegende Projekt hinsichtlich der verwendeten Definitionen und Begriffe.

Die Ziele des Projektes ME DSO lauten wie folgt:

Es sollen aktuelle nationale Emissionsfaktoren (EF) für das deutsche Gasverteilnetz ermittelt werden. Da die EF quellspezifisch sind und auf Messungen basieren, entsprechen sie einem OGMP Level 3. Für fehlende Emissionsraten ist ein geeignetes Messprogramm zu entwickeln und die Durchführung einer zielgerichteten Messkampagne an ausgewählten Assets zu ermöglichen. Hierbei sollen auch Messprotokolle entwickelt werden, welche als Grundlage für zukünftige Messungen dienen können.

Der Fokus des Projekts liegt auf erdverlegten Rohrleitungen – Versorgungsleitungen (VL) und Netzanschlussleitungen (NAL) – sowie Gas- Druckregel- und Messanlagen (GDRMA). Diese Assets wurden bei bisherigen Messungen als Hauptemissionsquellen identifiziert.

Forschungsbericht G 201812

zum Forschungsbericht G 201812 ›

Wasser



Der DVGW informiert

Wassersektor vor Cyberangriffen schützen

Um Wasserversorgungsunternehmen im Kampf gegen Cyberangriffe bestmöglich zu unterstützen, haben DWA und DVGW den branchenspezifischen IT-Sicherheitsstandard Wasser/Abwasser (B3S WA) entwickelt. Jetzt wurde das dritte Update des IT-Sicherheitsleitfadens veröffentlicht, den auch kleinere Unternehmen nutzen können. Neu im Fokus: Cloud-Nutzung, Internet of Things und Angriffserkennung.

[Mehr erfahren](#)

Neuerscheinungen

W 623 Entwurf: Dosieranlagen für Desinfektions- bzw. Oxidationsmittel - Dosieranlagen für Chlor und Hypochlorite

Ausgabe 4/2022

Dieses Arbeitsblatt behandelt Dosieranlagen für die Dosiermittel Chlor, hypochlorige Säure, Natriumhypochlorit und Calciumhypochlorit. Dabei finden die besonderen Bedingungen und praktischen Erfahrungen in Wasserwerken Berücksichtigung.

Es gilt für Bereitungs- und Dosieranlagen für Chlor und Hypochlorite in Wasserwerken und erstreckt sich nicht auf Trinkwasser-Installationen, die unter DIN 1988 bzw. DIN EN 806 fallen.

Dosieranlagen für Chlordioxid werden im DVGW-Arbeitsblatt W 624 behandelt.

Einspruchsfrist: 30.06.2022

W 623 Entwurf

zum Regelwerk W 623 Entwurf ›

Informationen

DVGW-Information WASSER Nr. 112: Vermeidung von Schäden durch Korrosion oder Steinbildung in der Trinkwasser-Installation

Ausgabe 5/2022

Diese DVGW-Information WASSER Nr. 112 soll zur Vermeidung von Schäden durch Korrosion oder Steinbildung in der Trinkwasser-Installation beitragen. Sie nimmt Bezug auf die Technischen Regeln für Trinkwasser-Installationen, insbesondere DIN EN 806, DIN EN 1717, DIN 1988, die einschlägigen DVGW-Arbeits- und Merkblätter sowie die jeweiligen Produktnormen. Die Information kommentiert die wesentlichen Anforderungen aus den genannten Normen und beschreibt praxisorientierte Lösungsansätze zur Vermeidung von Schäden durch Korrosion und Steinbildung.

DVGW-Information WASSER Nr. 112

zur DVGW-Information WASSER Nr.

112 ›



Der DVGW informiert

Veranstaltungs-Premiere: TechLIFT auf der IFAT 2022

Moderne, sensorbasierte Geräte zur Detektion von chemischen und mikrobiologischen Kontaminationen in Wasser und ihre Vor- und Nachteile in der Wasserwerkspraxis stehen am 1. Juni 2022 im Fokus. Das Event bietet einen direkten Kontakt zu Herstellern sowie unabhängigen Fachleuten und unterstützt Sie bei Investitionsentscheidungen für Ihr eigenes Unternehmen. Erfahren Sie mehr und sichern Sie sich noch schnell Ihr kostenfreies Ticket!

[Mehr erfahren](#)

DIN-Normen

DIN EN ISO 11298-4: Kunststoff-Rohrleitungssysteme für die

DIN EN ISO 11298-4

zu DIN EN ISO 11298-4 >



Der DVGW informiert

Online-Diskurs Hochwasser - Konzepte für eine resilientere Zukunft

Mit der Flut an Erft und Ahr im vergangenen Sommer beschäftigte sich im Februar der 1. Online-Diskurs Hochwasser des DVGW mit über 400 Teilnehmern. Ziel war, die Lessons learned zu sammeln und in ein Zukunftsprogramm umzusetzen.

[Mehr erfahren](#)

Aufruf zur Mitarbeit

W 213-1: Filtrationsverfahren zur Partikelentfernung; Teil 1: Grundlagen und Grundbegriffe

[E-Mail schreiben >](#)

An der ehrenamtlichen Mitarbeit interessierte Fachleute sind zur Mitarbeit aufgerufen und melden sich bitte bei Jarno Banas, DVGW.

W 253-1: Radioaktivität in der Wasserwirtschaft - Trinkwasserversorgung

[E-Mail schreiben >](#)

An der ehrenamtlichen Mitarbeit interessierte Fachleute sind zur Mitarbeit aufgerufen und melden sich bitte bei Karin Gerhardy, DVGW.

W 255: Radioaktivitätsbedingte Notfallsituationen

[E-Mail schreiben >](#)

An der ehrenamtlichen Mitarbeit interessierte Fachleute sind zur Mitarbeit aufgerufen und melden sich bitte bei Karin Gerhardy, DVGW.



Der DVGW informiert

GIZ: Hilfe für die Ukraine

Die Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit stellt alle wichtigen Informationen und Vorlagen für Ihre Spende an Energieunternehmen in der Ukraine zur Verfügung.

[Mehr erfahren](#)

ALLE REGELN UND NORMEN FINDEN SIE IM REGELWERK

✓ 24 h verfügbar

✓ Vollzugriff als Abonnent

✓ als PDF bestellbar

[zum Regelwerk >](#)

Besuchen Sie uns auf



Impressum
Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.
- Technisch-wissenschaftlicher Verein

Kontakt
Josef-Wirmer-Str. 1-3
53123 Bonn
Tel.: +49 228 91 88-5
Fax: +49 228 91 88-990
E-Mail: info@dvgw.de
DVGW-Website

Medienpartner



Eintragung im Vereinsregister
Registergericht: Amtsgericht Bonn
Registernummer: 6933
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem. § 27 a UStG:
DE114341970

Redaktion
Dr. Susanne Hinz, Hauptgeschäftsstelle/Ordnungspolitik,
Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Datenschutz

[Newsletter abmelden](#)

© DVGW 2022